



Sound Projekt für Zimo Decoder

*Regelspurdampflokomotive
Baureihe 38.205 DR-Version 5
ehemalige sächs. XII 2*

Autor: Matthias Henning

Die Lokomotiven der Gattung XII 2

(auch *Sächsischer Rollwagen* genannt) der Sächsischen Staatseisenbahnen wurden speziell für das hügelige Gelände Sachsens von Hartmann zwischen 1910 und 1927 in Chemnitz gebaut. Diese Personenzuglokomotive wurde zur gleichen Zeit mit den Schnellzuglokkategorien X H1 und XII H1 konstruiert. Bis 1922 wurden von dieser leistungsstarken Lokomotive 159 Exemplare gebaut. (*insgesamt 169*) Nach dem Ersten Weltkrieg existierten noch 124 Fahrzeuge (25 waren während des Krieges verlorengegangen bzw. als Reparationsleistungen abgegeben worden), welche die Deutsche Reichsbahn als **Baureihe 38.2–3** mit den Betriebsnummern 38 201 bis 38 324 übernahm. 1927 ließ man zehn Exemplare nachbauen, die die Betriebsnummern 38 325 bis 38 334 erhielten. Im Laufe des Zweiten Weltkrieges kehrten 15 der an Frankreich abgegebenen XII H2 nach Deutschland zurück und wurden wieder bei der RBD Dresden beheimatet. Ein größerer Teil des Lokomotivbestandes der RBD Dresden wurde jedoch ab 1938 von Bahnbetriebswerken im Sudetenland eingesetzt. Dadurch verblieb nach dem Zweiten Weltkrieg nur noch ca. die Hälfte des Altbestands der Rollwagen in Deutschland. Die 38 271 gelangte über Ungarn in den Bestand der DB. Fünf aus Frankreich zurückgekehrte Loks blieben auch nach dem Krieg länger in Betrieb und erhielten bei der Deutschen Reichsbahn in den 50er Jahren die Betriebsnummern 38 204 und 38 351 bis 38 354. Die letzten Exemplare der BR 38.2 wurden bis 1971 abgestellt.

Quelle : wikipedia

Der Einbau der ZIMO Sound Decoder MX64.../65... (H0) und MX69... (Großbahn) mit diesem Projekt kann in alle passenden Modelle erfolgen. Die CV,s 9 und 56 sind für TT-Modelle (in diesem Falle „Fischermodell“) abgestimmt und sollten bei anderen Spurweiten entsprechend angepasst werden.

Ihre Lok fährt auf Adresse 38, Jedoch kann die Adresse nach belieben geändert werden .Die Einstellungen der CV sollten außer der Adresse nur in kleinen Schritten geändert werden um eine gute Funktion nicht zu sehr zu beeinflussen. Nach der Anfahrt ertönt zuerst das Bremsen lösen und das Füllen der Zylinder. Bei Modellgeschwindigkeit unterhalb 10 Kmh, ertönen nur ein paar wenige Dampfstöße dann noch ein Zischen ähnlich einer Rangierfahrt, da es unüblich ist das beim Rangieren schwere Auspuffstöße zu hören sind. Das Soundprojekt ist in 5 Fahrstufen unterteilt und Erst ab höherer Geschwindigkeit >10 Kmh ertönen je nach Fahrbefehl und Geschwindigkeit 96 verschiedene Last und Fahrstöße.

Funktions-Tastenzuordnung

F-Taste	Einrichtung	Funktionsausgang	Sound-Funktion
F0	Licht Spitzensignal	FA0v / FA0r	
F1		FA 1	
F2		FA 2	
F3			Pfeife 1
F4			Pfeife 2
F5			Pfeife 3
F6			Glocke
F7			Entwässern
F8			Sound starten / stoppen
F9			Weichen Rattern
F10			Heizer
F11			Schaffner
F12	Kupplung optional Walzer voreingestellt	FA 3 / FA 4	Ab kuppeln
F13			An kuppeln
F14	Verzögerung aus / ein		
F15	Lok Fahrt		Lok Fahrt
F16			Tunnel fader
F17			Ansage
F18			Ansage
F19	Lautstärke Regelung leiser nur tastend verwenden		
F20	Lautstärke Regelung lauter nur tastend verwenden		
F21	Feuerhaken		
F22	Luftpumpe		
F23	Injektor		
F24	Zug Bremse		
F25			

Lok Fahrt. Durch betätigen der taste F15 wird der Lok Fahrmodus eingeschaltet, dies funktioniert nur wenn die Lok steht also die Geschwindigkeit nicht größer als 0 ist. Der Sound kann eingeschaltet bleiben. Die Lok bleibt jetzt bis zu einer Modellgeschwindigkeit von ca. 30 Km/h ohne Dampfstöße wie es beim Rangieren üblich ist. Beim Beschleunigen sind ein paar leicht Dampfstöße zu hören, welche bei gleichbleibender Geschwindigkeit jedoch wieder aufhören. Die Lok beschleunigt schneller und bremst auch schneller ab. Für die Verwendung als Zug Lok sollte F14 ausgeschaltet sein. Wenn F15 eingeschaltet ist wird F14 automatisch deaktiviert.

Falls eine Rückstellung auf Werkswerte CV 8 = 8 notwendig war, können Sie mit dem schreiben in CV8 = 0 alle Werte wieder herstellen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit Ihrer Lokomotive

Mit freundlichen Grüßen Matthias Henning